



■ Zeitarbeit - Neue Herausforderungen für den Arbeits- und Gesundheitsschutz

- Zeitarbeit im Wandel
- Unfallgeschehen und kein Ende
- Leitfäden für die Zeitarbeit
- Qualifizierungen in der Zeitarbeit
- GDA-Arbeitsprogramm Zeitarbeit

Herbert Grond,

Sachgebiet Zeitarbeit



VBG

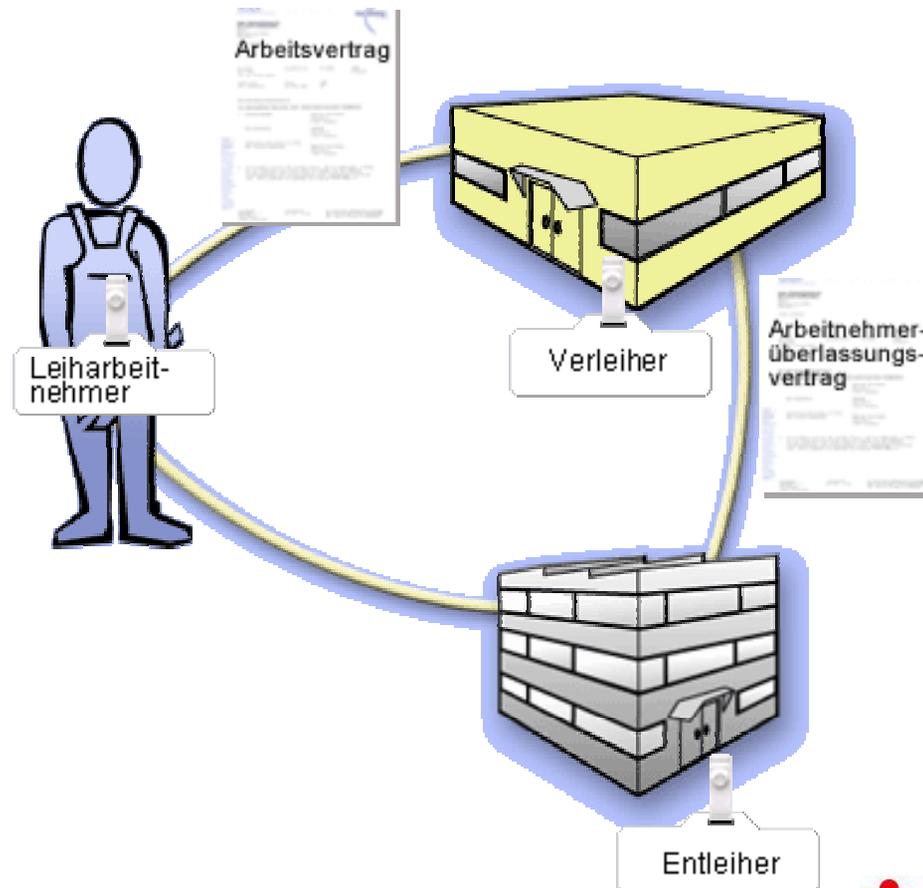
Ihre gesetzliche Unfallversicherung

www.vbg.de

Workshop Zeitarbeit in Hessen 04.02.2009

■ Zeitarbeit – Grundlagen

Zeitarbeit = Arbeitnehmerüberlassung



Zeitarbeit
Leiharbeit
Personalservice
Personalleasing
...

■ Merkmale für Zeitarbeit

- Bereitstellung geeigneter, arbeitsbereiter Arbeitnehmer
- Eingliederung des Arbeitnehmers in die Betriebsorganisation des Entleihers
- Weisungsrecht hinsichtlich Ausführung der Arbeitsleistung liegt beim Entleiher
- Keine Gewährleistung durch das Zeitarbeitsunternehmen
- Pflichten des Arbeitsschutzes obliegen dem Entleiher, unbeschadet der Pflichten des Zeitarbeitsunternehmens (§ 11(6) AÜG)
- Rechtsgrundlage:
Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (AÜG)



■ Zeitarbeit – Neue Herausforderungen für den Arbeits- und Gesundheitsschutz

Unfallgeschehen und kein Ende

51.000 Arbeitsunfälle sind genug !!!



■ Unfallgeschehen 2007 in der Zeitarbeit

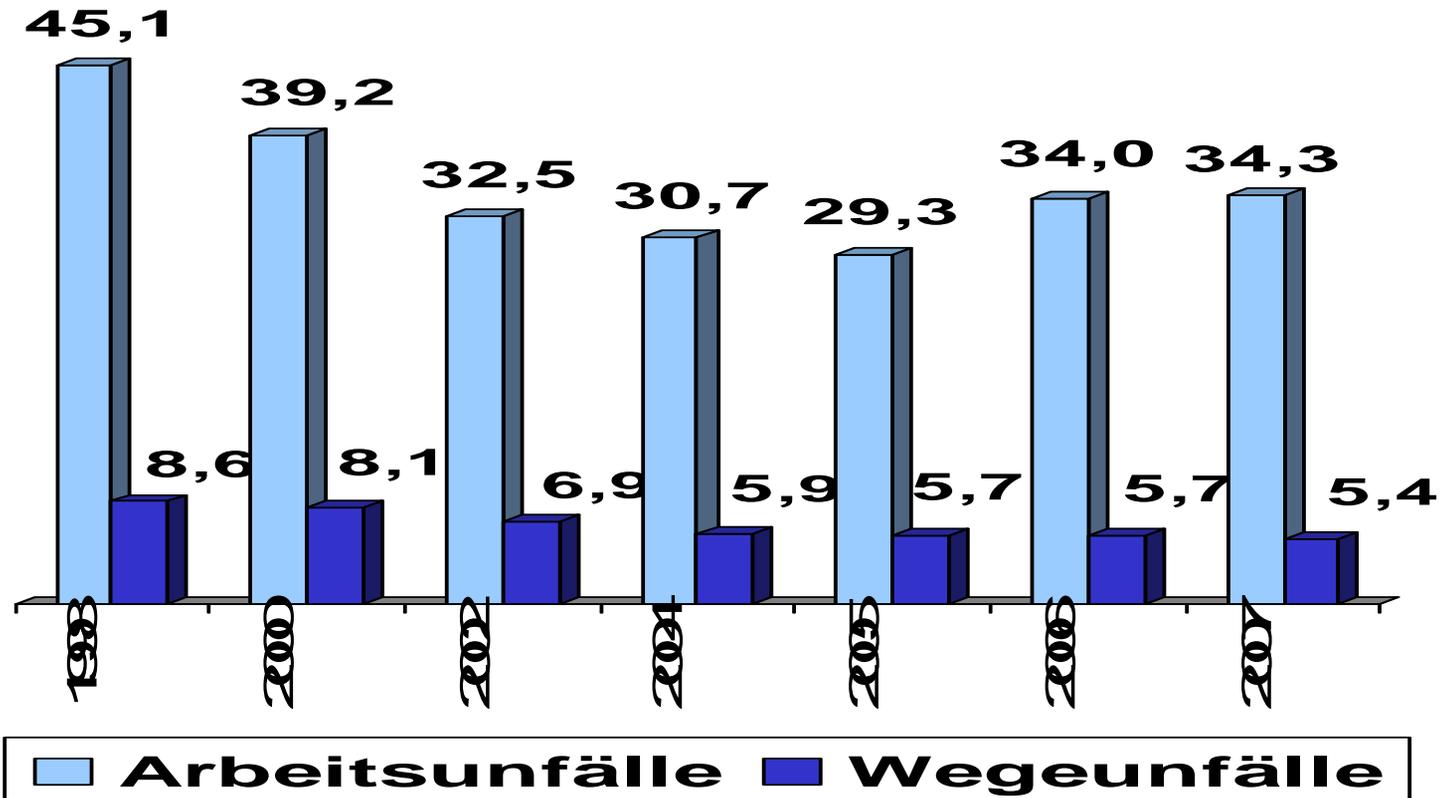
51.389 Meldepflichtige Arbeitsunfälle

8.059 Meldepflichtige Wegeunfälle

114.815 Registrierte Unfälle

Quelle: VBG

■ Meldepflichtige Arbeitsunfälle je 1000 Versicherte in der Zeitarbeit



Quelle: VBG

■ Zahl und Dauer der beendeten Arbeitsverhältnisse 2007

unter 1 Woche	11,1%	120.618
1 Woche bis unter 3 Monate	44,3%	480.882
	<hr/>	
	55,4 %	
3 Monate und länger	44,6%	484.419
		zusammen: 1.085.919

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

■ Ursachen für die Probleme in der Zeitarbeit

- Mangelnde Eignung / falsche Qualifikation
- Ungenügende Arbeitsplatz- und Aufgabenbeschreibung
- Fehlende Arbeitsschutzvereinbarungen
- Umsetzung im Kundenbetrieb
- Einarbeitung und Integration unzureichend
- Übermotivation des Zeitarbeitnehmers
- Neuling im Betrieb

■ Ursachen für die Probleme in der Zeitarbeit

- besonders gefahreneigete Tätigkeiten
(Montage / Baunebengewerbe / Entsorgung)
- Dispositionsmängel
(Berufserfahrung, Routine, fehlende Arbeitsplatzkenntnisse)
- Hoher Termin- und Kostendruck
- Mangelhafte Kommunikation/ Kooperation mit
Management / Stammbeslegschaft der Kunden
- spezifische Arbeitsschutzdefizite
Unterweisungen, Koordination, PSA

■ Zeitarbeit – Neue Herausforderungen für den Arbeits- und Gesundheitsschutz

Leitfäden für die Zeitarbeit

Sind die Hilfen angekommen?

■ Zeitarbeit – sicher, gesund und erfolgreich

Leitfaden für die Gestaltung der Arbeitsorganisation in Zeitarbeitsunternehmen (BGI 5020)



- Keine Vorschriftensammlung, sondern Wege, wie die Arbeit präventiv gestaltet werden kann
- Zusammenfassung Arbeitsschutzanforderungen für das Zeitarbeitsunternehmen und die Arbeit beim Kunden
- Praxishilfen wie Beurteilung der Arbeitsbedingungen, Auftragsannahme u. Checklisten
- Leistungsfähiges Arbeitssystem

BGI 5020

Zeitarbeit – sicher, gesund und erfolgreich

- Leitfaden für die Gestaltung der Arbeitsorganisation
in Zeitarbeitsunternehmen – mit CD-ROM



VBG
Ihre gesetzliche Unfallversicherung

www.vbg.de

Leitfaden BGI 5020

www.vbg.de/zeitarbeit/



VBG
Ihre gesetzliche Unfallversicherung

www.vbg.de

■ Zeitarbeit nutzen – sicher, gesund und erfolgreich

Leitfaden für Unternehmen, die Mitarbeiter flexibel einsetzen wollen (BGI 5021)

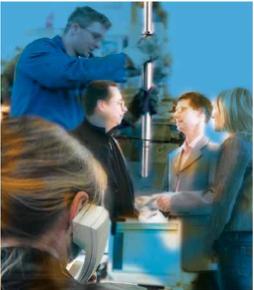
Kriterien und Hilfen:

- wie Zeitarbeit von Nutzen sein kann,
- was beim Einsatz zu berücksichtigen ist,
- wie Zeitarbeitnehmer effektiv und sicher in eigene Prozesse integriert werden,
- für einen rechtssicheren Überlassungsprozess

VBG-Fachinformation | BGI 5021

Zeitarbeit nutzen – sicher, gesund und erfolgreich

■ Leitfaden für Unternehmen, die Beschäftigte flexibel einsetzen wollen – mit CD-ROM

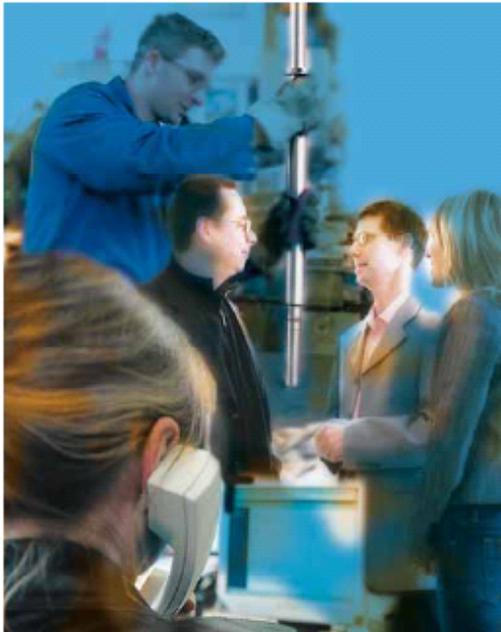


 VBG
Ihre gesetzliche Unfallversicherung

www.vbg.de

Zeitarbeit nutzen – sicher, gesund und erfolgreich

- Leitfaden für Unternehmen, die Beschäftigte flexibel einsetzen wollen – mit CD-ROM



 VBG
Ihre gesetzliche Unfallversicherung

www.vbg.de

Leitfaden BGI 5021

 VBG
Ihre gesetzliche Unfallversicherung



www.vbg.de/zeitarbeit-nutzen/

■ Zeitarbeit – Neue Herausforderungen für den Arbeits- und Gesundheitsschutz

Qualifizierungen in der Zeitarbeit

Eine Erfolgsgeschichte

■ Seminare Personalentscheidungsträger/Disponenten

- Disposition Zeitarbeit – sicher, gesund, erfolgreich (Teil A & B)
(geplant 2009: **140** Seminare mit ca. **2.700** Teilnehmern)
- Themenspezifische Fortbildungen
(geplant 2009: **14** Seminare mit ca. **270** Teilnehmern)

Metall, Lager/Logistik, Handwerk, Produktion,
Büro, Gesundheit, Kommunikation

Überblick über die Ausbildung für
Personalentscheidungsträger



seit 1990 ca. 15.000 Disponenten geschult

■ **Seminare** Personaldienstleistungsaufleute (PDK) (3-jährige Berufsausbildung)

- Seit August 2008 – z.Zt. 1.200 Teilnehmer
- 4 Seminare je 3 Tage ab 2. Ausbildungsjahr
- Basis: „Disposition Zeitarbeit – sicher, gesund, erfolgreich“
- PDK´s erleben Arbeitsschutz als wichtigen und gleichwertigen Aspekt ihrer Tätigkeit



■ Zeitarbeit – Neue Herausforderungen für den Arbeits- und Gesundheitsschutz

GDA-Arbeitsprogramm Zeitarbeit

Fragen zur Umsetzung

■ Neue Wege für wirkungsvollen Arbeitsschutz in der Zeitarbeit - Vorschläge für weiteres Vorgehen

I. *Beratung und Betreuung der Betriebe die Zeitarbeit einsetzen verbessern:*

- Beratungsleitfaden bereitstellen für
 - Betriebsbetreuung
 - Beratungstätigkeit
- Qualifizierung/Fortbildung von Arbeitsschutzverwaltungen/Aufsichtspersonen der Berufsgenossenschaften einrichten
- regelmässiger Erfahrungsaustausch

■ Neue Wege für wirkungsvollen Arbeitsschutz in der Zeitarbeit - Vorschläge für weiteres Vorgehen

II. Beratungs- und Überwachungsschwerpunkte festlegen:

- Entwicklung und Weitergabe von gemeinsamen Informationen an Betriebe und Multiplikatoren
- Informationen an Verbände (z.B. IHKen, Kreishandwerkerschaften, Gewerkschaften)
- Info-Veranstaltungen, z.B. für Verleiher und Entleiher
- Gemeinsame Schwerpunktaktionen Aufsichtsdiene

■ GDA-Arbeitsprogramm Zeitarbeit Fragen zur Umsetzung

1. Mit welcher Methodik ist eine Qualifizierung von Aufsichtspersonen zum Thema “Arbeitsschutz in der Zeitarbeit“ (BG-übergreifend) zu erreichen?
2. Mit welcher Methodik kann eine Sensibilisierung der Verantwortlichen beim Entleiher zum Arbeitsschutz erhöht werden?
3. Welche Themenbereiche im Überlassungsprozess sind für den Entleiher von besonderem Interesse (3 Nennungen)?
4. Wie kann die Integration der Zeitarbeitnehmer in den betrieblichen Arbeitsschutz des Entleihers seitens AP schnell und effektiv beurteilt werden?



■ Zeitarbeit – Neue Herausforderungen für den Arbeits- und Gesundheitsschutz

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Workshop Zeitarbeit in Hessen 04.02.2009

Herbert Grond, Sachgebiet Zeitarbeit